

INFORMATIONEN ZUR DATENVERARBEITUNG FÜR BEWERBERINNEN UND BEWERBER IM BUND NATURSCHUTZ IN BAYERN E.V.

nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) Stand: März 2024

Mit den nachfolgenden Informationen gibt Ihnen der BUND Naturschutz einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach der DSGVO als Bewerberin oder Bewerber auf ein Stellenangebot bzw. im Rahmen einer Initiativbewerbung.

1. Wer ist verantwortliche Stelle?

Verantwortliche Stelle für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:
Bund Naturschutz in Bayern e.V. (BN)
Dr.-Johann-Maier-Straße 4
93049 Regensburg
Tel. 09 41 / 2 97 20 0
Fax 09 41 / 2 97 20 30

2. Wie erreiche ich Ansprechpartner zu Datenschutzfragen?

Über die E-Mailadresse datenschutz@bund-naturschutz.de erreichen Sie unseren Datenschutzbeauftragten. Alternativ können Sie Ihr Anliegen postalisch über die oben genannten Adressdaten an unseren Datenschutzbeauftragten übermitteln.

3. Welche Kategorien personenbezogener Daten werden verarbeitet?

Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten, die Sie uns im Rahmen Ihrer Bewerbung übergeben haben. Insbesondere sind dies:

- Stammdaten (Name, Vorname, Geburtsdatum, Adresse)
- Kontaktdaten (Telefonnummern, E-Mailadresse;)
- Ggf. Staatsangehörigkeit, Arbeitserlaubnis, Daten zur gesundheitlichen Eignung;
- Bewerbungsdaten wie Lebenslauf, Anschreiben, Zeugnisse, Empfehlungsschreiben
- und was Sie uns ggf. darüber hinaus zur Verfügung stellen und in Bewerbungsgesprächen mitteilen; Bewerbungsfoto; Kontodaten in Fällen von Reisekostenerstattung;

4. Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden meine Daten verarbeitet?

Der BUND Naturschutz verarbeitet Ihre vorgenannten personenbezogenen Daten und Kategorien von personenbezogenen Daten, um Ihre Eignung für die Stelle zu prüfen und das Bewerbungsverfahren im Rahmen der Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses auf der Grundlage von Art. 88 DSGVO in Verbindung mit § 26 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) durchzuführen.

Darüber hinaus speichern wir die Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO aus berechtigtem Interesse zur Beweissicherung z.B. im Rahmen von Verfahren nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz.

5. Wer erhält meine Daten?

Ihre Bewerberdaten werden nach Eingang Ihrer Bewerbung vom jeweiligen Hauptansprechpartner in der Kreisgruppe, Landesfachgeschäftsstelle oder Landesgeschäftsstelle, abhängig davon wo Sie sich beworben haben, gesichtet. Geeignete Bewerbungen werden dann intern den für die Besetzung der jeweils offenen Position Beteiligten weitergeleitet. Zudem erhält ggf. der Betriebsrat Ihre Daten um seinen Beteiligungsrechten nachzukommen.

Im Falle einer Einstellung werden Ihre Daten an die Personalabteilung in der Landesgeschäftsstelle weitergeleitet.

6. Werden meine Daten in ein Drittland übermittelt?

Eine Datenübermittlung in Länder außerhalb der EU\EWR (sogenannte Drittstaaten) erfolgt nicht.

7. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wird das Bewerbungsverfahren abgeschlossen, ohne dass wir Sie einstellen, speichern wir Ihre Daten für mindestens sechs Monate. Werden Sie bei uns eingestellt, übernehmen wir Ihre Bewerbungsdaten in Ihre Personalakte.

8. Hinweisgeberschutzsystem

Die Sicherstellung eines ethischen, gesetzes- und rechtskonformen Verhaltens hat im BUND Naturschutz höchste Priorität. Die Umsetzung des Hinweisgeberschutzgesetzes sehen wir als wichtigen Baustein dem Compliance Auftrag im Verband vollumfänglich nachzukommen. Sie können jederzeit potentielle Verstöße vertraulich und ohne Angst vor negativen Konsequenzen melden. Hierzu wurde ein digitales Meldesystem eingerichtet. Das Meldeportal erreichen Sie unter <https://bund-naturschutz.trusty.report/>.

9. Welche Rechte habe ich in Bezug auf meine Daten?

Recht auf Information

Mit dieser „Information zur Verarbeitung Ihrer Daten im BUND Naturschutz, möchten wir Ihrem Recht auf Information nachkommen. Sollten Sie Fragen haben die Ihnen dieses Dokument nicht beantworten kann, Sie ein nachfolgendes Betroffenenrecht einfordern möchten, wenden Sie sich jeder Zeit an unseren Datenschutzbeauftragten.

Recht auf Auskunft

Gerne informieren wir Sie unentgeltlich über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten.

Recht auf Berichtigung, Sperrung oder Löschung Ihrer Daten

Sie haben darüber hinaus das Recht auf Berichtigung, Sperrung oder, abgesehen von möglichen gesetzlichen Aufbewahrungsfristen, die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten.

Recht auf Widerruf

Sie können eine bereits erteilte Einwilligung oder Änderungen einer Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Recht auf Beschwerde

Ihnen steht im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer Daten ein Beschwerderecht zu. Sie haben die Möglichkeit sich an unseren Datenschutzbeauftragten oder die Datenschutz Aufsichtsbehörde zu wenden. Die zuständige Datenschutz Aufsichtsbehörde für den BUND Naturschutz ist das:

Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht BayLDA
Promenade 27 (Schloss), 91522 Ansbach, Tel. 09 81 / 53 1300, poststelle@lda.bayern.de